



Sitzungsniederschrift

Gremium **Jugendhilfeausschuss**
Datum **Donnerstag, 21.09.2023**
Beginn **17:30 Uhr**
Ende **19:09 Uhr**
Ort **Rathaus, Ratsstiege 1, Großer Ratssaal**
59302 Oelde

Vorsitz

Frau Nadine Diekmann

Teilnehmende

Herr Jan Albrecht
Frau KHK'in Sandra Bothe anwesend ab 17.35 Uhr
Frau Andrea Geiger
Frau Nicole Kemper
Frau Barbara Köß
Frau Hiltrud Krause
Frau Beate Mathmann
Herr Michael Poch anwesend bis 18.57 Uhr
Herr Knut Reimann
Herr Thorsten Retzlaff
Herr Frank Rumpold
Herr Thomas Steinhoff
Frau Anne Wiemeyer anwesend ab 17.38 Uhr

Verwaltung

Frau Karin Rodeheger
Herr Hendrik van der Veen
Herr Malte Lepper
Herr Klaus Liedtke
Frau Sigrid Stroh

Schriftführerin

Frau Magdalene Bender

Es fehlen entschuldigt

Frau Julia Brückner

Herr Ralf Dickmann

Frau Pfarrerin Melanie Erben

Frau Anika Kuckuck

Herr Philipp Langenkämper

Frau Valentina Schriek

Herr Norbert Schröder

Inhaltsverzeichnis

Öffentliche Sitzung		Seite
1.	Einwohnerfragestunde	4
2.	Öffentlich-rechtliche Änderungsvereinbarung betreffend die gemeinsame Wahrnehmung der Aufgaben einer Adoptionsvermittlungsstelle B 2023/510/5537	4
3.	Antrag des Jugendwerkes für die Stadt Oelde e. V. zum Haushalt 2024 B 2023/510/5539	4
4.	„Strukturwandel“ in der Kindertagespflege vor dem Hintergrund des Arbeitskräfte-/Fachkräftemangels M 2023/510/5538	5
5.	Vorbericht zum Haushalt 2024 für den Bereich Jugendhilfe: Zeitplanung und wesentliche Änderungen M 2023/510/5540	6
6.	Rückblick auf die Ferienspieltage 2023 M 2023/510/5541	6
7.	Verschiedenes	7
7.1.	Mitteilungen der Verwaltung	7
7.2.	Anfragen an die Verwaltung	8

Frau Diekmann begrüßt die anwesenden Mitglieder des Jugendhilfeausschusses, die Zuhörer*innen, die Presse, sowie die Mitarbeiter*innen der Verwaltung. Sie stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

2. Öffentlich-rechtliche Änderungsvereinbarung betreffend die gemeinsame Wahrnehmung der Aufgaben einer Adoptionsvermittlungsstelle B 2023/510/5537

Es wird auf den Sachverhalt aus der Vorlage verwiesen.

Beschluss

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Oelde einstimmig folgende Beschlussfassung:

Der öffentlich-rechtlichen Änderungsvereinbarung vom 09.03./06.04./24.04.2023 zur gemeinsamen Wahrnehmung der Aufgaben einer Adoptionsvermittlungsstelle wird zugestimmt.

Diese ändert die zugrundeliegende öffentlich-rechtliche Vereinbarung vom 17.02./ 02.03./ 04.03.2005 ab, deren Bestimmungen, soweit durch die neue Änderungsvereinbarung nicht betroffen, unverändert fortgelten.

3. Antrag des Jugendwerkes für die Stadt Oelde e. V. zum Haushalt 2024 B 2023/510/5539

Herr Rumpold und Herr Steinhoff erklären sich für befangen und nehmen an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Beschluss

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Oelde einstimmig folgende Beschlussfassung:

Der Rat beschließt auf Antrag des Jugendwerkes für die Stadt Oelde e. V. die Erhöhung des Leistungsentgeltes in Höhe von 15.941 Euro für die Jahre 2024 bis 2026. Die Mittel sind bei der Aufstellung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2024 entsprechend zu berücksichtigen.

4. „Strukturwandel“ in der Kindertagespflege vor dem Hintergrund des Arbeitskräfte-/Fachkräftemangels

M 2023/510/5538

Es wird auf die Präsentation von Herrn van der Veen verwiesen (Anlage 1).

Frau Köß fragt, ob es Unterschiede in der Betreuung in einer Großtagespflege und einer Kita gibt. Herr van der Veen verweist auf die folgende Präsentation von Herrn Kahlmeier und skizziert grundsätzliche Vor- und Nachteile eines familiären Betriebs und die Berücksichtigung des Elternwunsches. Ein Vorteil aus Jugendamtssicht ist eine kurzfristige Bereitstellung der Plätze, die sich aus ca. 30 % in Tagespflegestellen und zu ca. 70 % in Kitas zusammensetzen.

Frau Wiemeyer stellt die Nachfrage, an welchen Träger die Großtagespflegestellen angebunden werden. Herr van der Veen gibt das DRK an.

Herr Kahlmeier führt weiter durch die Präsentation (s. Anlage 1).

Frau Mathmann fragt nach der Altersstruktur der zu betreuenden Kinder in der Tagespflegestelle bei Betreuungsstart. Herr Kahlmeier antwortet, dass diese durchschnittlich bei einem Jahr liege.

Frau Wiemeyer fragt nach der Entlohnung. Herr Kahlmeier erläutert, dass pro Kind ein Betrag von 5,08 Euro die Stunde bezahlt werde. Dokumentationszeiten werden zusätzlich vergütet.

Frau Krause fragt nach der Urlaubsregelung. Herr Kahlmeier erklärt, dass es 25 Schließungstage gibt, die nach individueller Absprache mit den Eltern festgelegt werden.

Frau Köß fragt nach den Beweggründen, warum sich Herr Kahlmeier für die Tagespflege entschieden hat. Herr Kahlmeier schildert seine Gründe in der Freude durch die intensive Auseinandersetzung mit seinen eigenen Kindern in den frühen Lebensjahren. Ausschlaggebend war ebenfalls der Wunsch nach weniger Schichtdienst der vorherigen Berufstätigkeit.

Frau Diekmann spricht Dank an Herrn Kahlmeier für den Vortrag aus und gibt einen Hinweis an die Mitarbeiterin der Glocke, dass Kindertagespflegepersonen in Oelde immer willkommen sind.

Beschluss

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Ausführungen zum „Strukturwandel“ in der Kindertagespflege vor dem Hintergrund des Arbeitskräfte-/Fachkräftemangels zur Kenntnis.

**5. Vorbericht zum Haushalt 2024 für den Bereich Jugendhilfe:
Zeitplanung und wesentliche Änderungen**
M 2023/510/5540

Es wird auf die Präsentation von Herrn Liedtke verwiesen (Anlage 2).

Frau Rodeheger macht auf die enorme Steigerung aufmerksam, die für die nächsten Jahre bestehen bleiben wird.

Beschluss

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den Vorbericht zum Haushalt 2024 für den Bereich Jugendhilfe zur Kenntnis.

6. Rückblick auf die Ferienspieltage 2023
M 2023/510/5541

Es wird auf die Präsentation von Herrn Liedtke verwiesen (Anlage 3).

Frau Geiger und Frau Wiemeyer erkundigen sich, warum das Onlineanmeldeverfahren am Erstbuchungstag noch nicht verfügbar ist.

Herr Liedtke macht darauf aufmerksam, dass alle Angebote nach dem ersten Anmeldetag noch für die Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung stünden und in den Jahren zuvor keine Angebote zu diesem Zeitpunkt ausgebucht waren.

Frau Diekmann und Herr van der Veen reagieren auf Rückfragen und Verwunderung und verweisen auf ein mögliches Parallelangebot und sagen zu, den Anmeldeprozess bis dahin zu überarbeiten. Der historisch gewachsene Anmeldetag als Startschuss soll wahrscheinlich beibehalten werden.

Frau Köß fragt nach einer Unterscheidung der Kostensteigerung der ehrenamtlichen oder kommerziellen Angebote. Herr Liedtke verweist auf eine Steigerung bei den kommerziellen Angeboten.

Beschluss

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den Rückblick auf die Ferienspieltage 2023 zur Kenntnis.

7. Verschiedenes

7.1. Mitteilungen der Verwaltung

Oeldinale 2023

Die 21. Oeldinale findet am 1. Dezember 2023 im Drostenhof statt. Die Anfrage an die Vereine, Kirchen, Schulen etc. nach engagierten jungen Menschen erfolgt Anfang nächster Woche. Neben der kurzen offiziellen Feier im Drostenhof können die jungen Menschen im Anschluss mit Wertmarken den Weihnachtsmarkt aufsuchen. Die Hammelmann GmbH Oelde und die Volksbank Oelde unterstützen die Oeldinale mit 12 geldwerten Preisen.

Mach mit Elternabende 2023

Am 24. Oktober 2023 wird ein „mach mit“-Elternabend im Bereiche der betrieblichen Ausbildung angeboten. Auszubildende aus Industrie, Handwerk und Pflege geben einen intensiven Einblick in ihre Berufsfindung und derzeitigen Ausbildungssituation.

Für den Bereich duales Studium/Studium wird es am 2. November einen „mach mit“-Elternabend geben. In einer im August 2023 veröffentlichten Studie der Bertelsmann-Stiftung wurde zum wiederholten Male deutlich, dass Eltern die zentralen Orientierungshilfen bei der beruflichen Orientierung ihre Kinder sind.

Energielernort Oelde

Am 15. November wird Dr. Ott eine Show rund um das Thema Energie auf die Bühne im Thomas-Morus-Gymnasium bringen. Die kompletten 3. Jahrgangsstufen aller Oelder Grundschulen nehmen an diesem Event teil. Die Finanzierung erfolgt über den Initiativkreis Wirtschaft Oelde e. V.

Sachstand unbegleitete minderjährige Ausländer

Die Zahl der Zuweisung der Versorgung, Betreuung und Unterstützung von unbegleiteten ausländischen Minderjährigen (UMA) vom LVR steigt weiterhin. Derzeit wurden der Stadt Oelde 15 UMA´s zugewiesen. Die Quotenerfüllung liegt aktuell bei 100 %. Es ist zum jetzigen Zeitpunkt davon auszugehen, dass die Quote weiterhin steigt und weitere UMA´s zugewiesen werden.

Frau Bothe fragt nach dem Alter der UMA´s, welches meist zwischen 14 - 17 Jahren ist.

Kitabedarfsplanung

Der Fachdienst Jugendamt nimmt unabhängig der kommenden Anmeldezahlen für eine Kindertagesbetreuung im Kita-Jahr 2024/25 bereits zum jetzigen Zeitpunkt erste Auswertungen und Planungen auf, um möglichst frühzeitig die Rahmenbedingungen für ergänzende Kapazitäten zu klären. Erste Absprachen erfolgen bereits mit einzelnen Kindertageseinrichtungen, Trägern und dem LWL-Landesjugendamt.

Bezgl. eines mittelfristigen Ausbaus von Betreuungskapazitäten in Stromberg gibt es erste Gespräche und mögliche Umsetzungsideen. Hierzu plant der Fachdienst Jugendamt in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 28.11.2023 eine erste Sitzungsvorlage zur weitergehenden Information.

Sitzungstermine für die nächsten Jugendhilfeausschüsse 2024

29.02.2024

20.06.2024

05.09.2024

28.11.2024

Beschluss

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Mitteilungen der Verwaltung zur Kenntnis.

7.2. Anfragen an die Verwaltung

Es werden keine Anfragen an die Verwaltung gestellt.

gez. Nadine Diekmann
Ausschussvorsitzende

gez. Magdalene Bender
Schriftführerin